



Techn. Fakultät - Erwin-Rommel-Str. 60 - 91058 Erlangen

Frederik Simon
(PERSÖNLICH)

SS 2012: Auswertung für Übungen zu Parallele und funktionale Programmierung

Sehr geehrter Herr Simon,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im SS 2012 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Übung":

- Übungen zu Parallele und funktionale Programmierung -

Es wurde hierbei der Fragebogen - u_s12 - verwendet, es wurden 11 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Auf der nächsten Seite zeigt der zuerst angegebene "Globalindikator" Ihre persönliche Durchschnittsnote über alle Kapitel-Indikatoren, deren Noten danach folgen.

Der Kapitel-Indikator für "Globalfragen für alle LV-Typen" ist trotz der Prozentangaben bei den Einzelfragen momentan noch ungewichtet, eine E-Mail mit dem daraus berechneten Lehrqualitätsindex (LQI) wird noch nachgeliefert.

Für die Ergebnisse aller Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.
Die Text-Antworten für alle offenen Fragen sind jeweils zusammengefasst.

Auf der letzten Seite befindet sich eine Profillinie im Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter <http://www.techfak.uni-erlangen.de/studium/evaluation> --> Ergebnisse --> SS 2012 möglich, hierzu die Bestenlisten, Percentile, etc. einsehen.

Bitte melden Sie an eva@techfak.uni-erlangen.de die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Wensing (Studiendekan, michael.wensing@ltt.uni-erlangen.de)
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, eva@techfak.uni-erlangen.de)



Frederik Simon

SS 2012 • Übungen zu Parallele und funktionale Programmierung
 ID = 12s-UePFP
 Erfasste Rückläufer = 11 • Formular u_s12 • LV-Typ "Übung"

Globalwerte

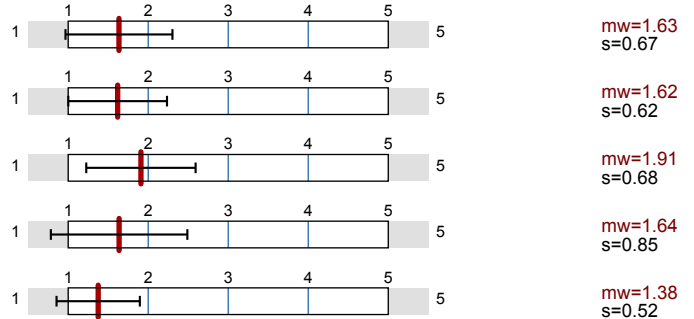
Globalindikator

Kapitel-Indikator "Globalfragen für alle LV-Typen"
 (hier ohne Gewichtung)

Kapitel-Indikator "Übung im Allgemeinen"

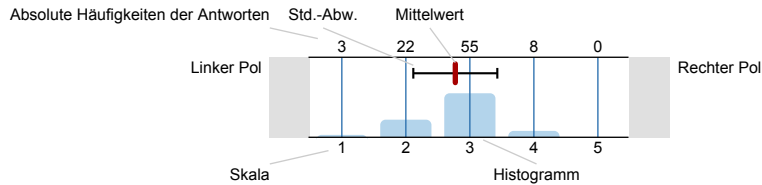
Kapitel-Indikator "Didaktische Aufbereitung"

Kapitel-Indikator "Präsentation des Übungsleiters"



Legende

Fragetext

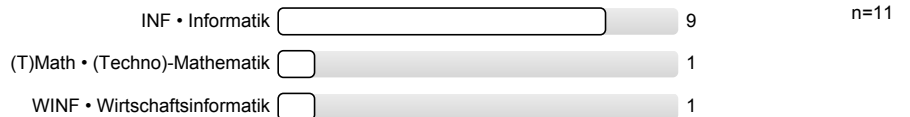


n=Anzahl
 mw=Mittelwert
 s=Std.-Abw.
 E.=Enthaltung

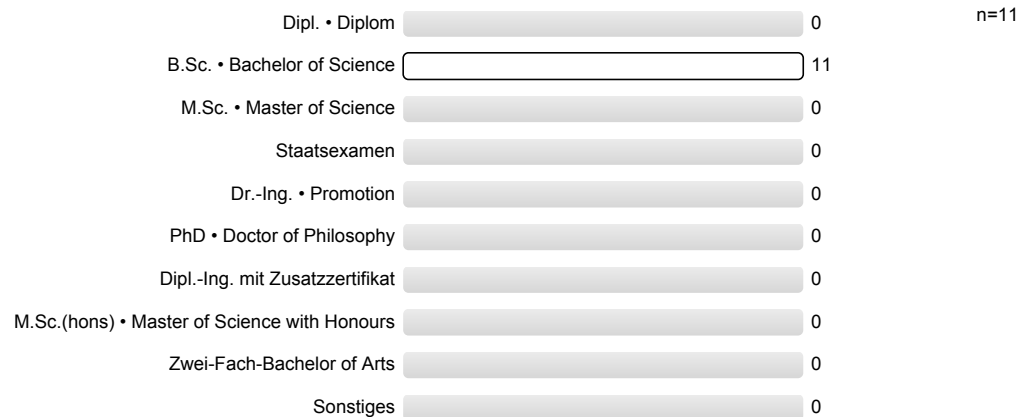
Klick on british flag to get the english survey
 Achtung: Beim Anklicken der Sprachsymbole verlieren Sie alle bisherigen Eintragungen !

Allgemeines zur Person

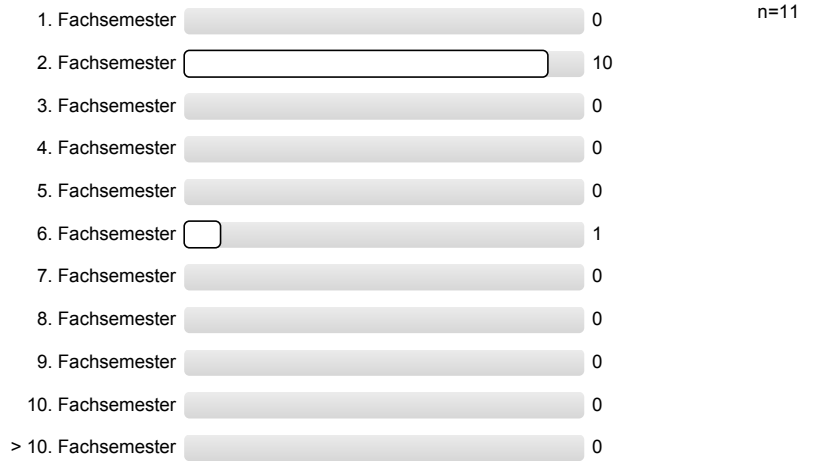
2_A) • Ich studiere folgenden Studiengang:



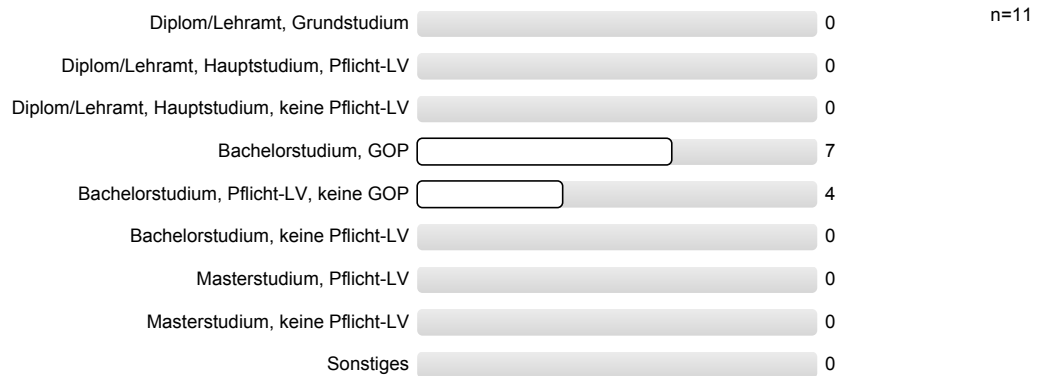
2_B) • Ich mache folgenden Abschluss:



2_C) • Ich bin im folgenden Fachsemester:

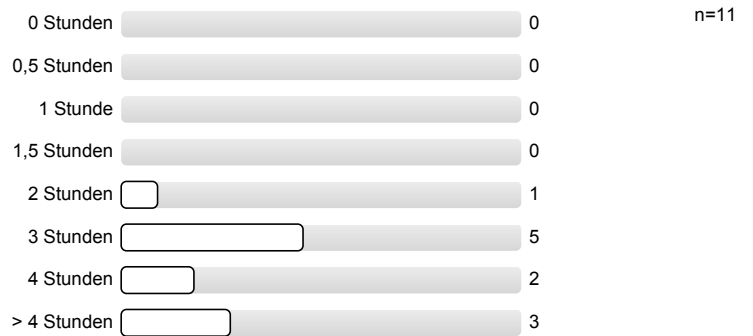


2_D) • Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum

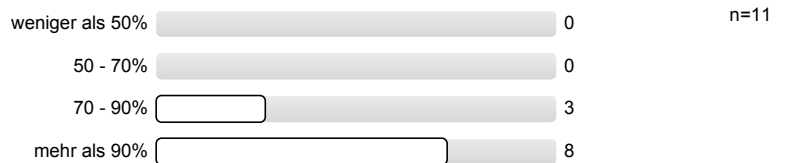


Mein eigener Aufwand

3_A) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Übung beträgt pro Übungsstunde (45 Min.):

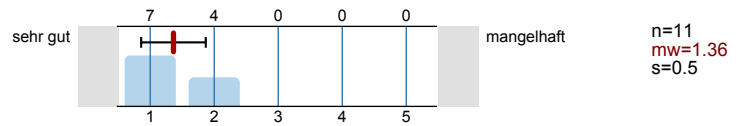


3_B) Ich besuche etwa . . . Prozent dieser Übung.

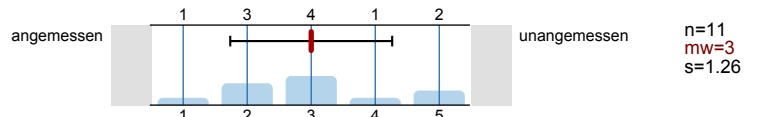


Globalfragen für alle Lehrveranstaltungs-Typen (mit Gewichtung)

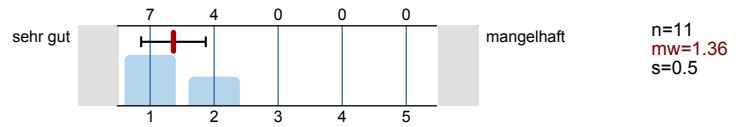
4_A) • Bitte benoten Sie die Übung insgesamt (50%):



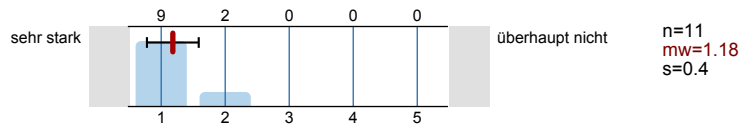
4_B) • Der notwendige Arbeitsaufwand für diese Übung ist (12,5%):



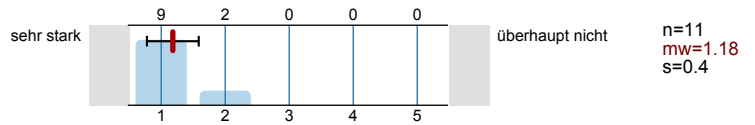
4_C) • Wie ist die Übung strukturiert (12,5%):



4_D) • Der Übungsleiter wirkt engagiert und motiviert bei der Durchführung der Übung (12,5%).

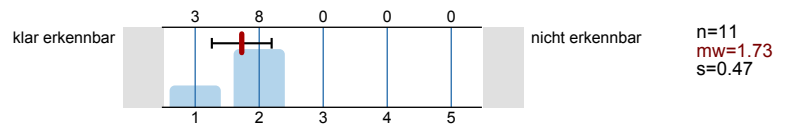


4_E) • Der Übungsleiter geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein (12,5%).

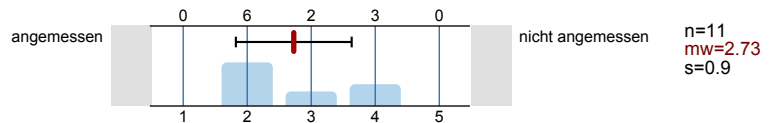


Übung im Allgemeinen

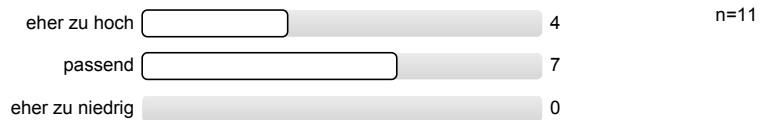
5_A) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Übungsinhalts sind:



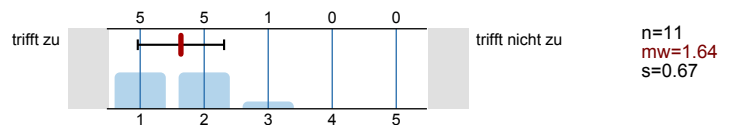
5_B) Der Schwierigkeitsgrad der Übung ist:



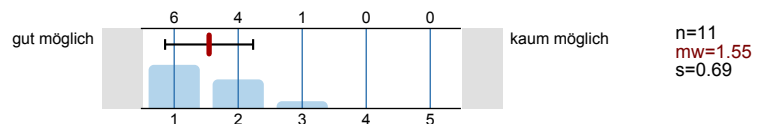
5_C) Der Schwierigkeitsgrad der Übung ist:



5_D) Die zur Verfügung gestellten Unterlagen sind in Menge und Qualität den Zielen der Übung angemessen.

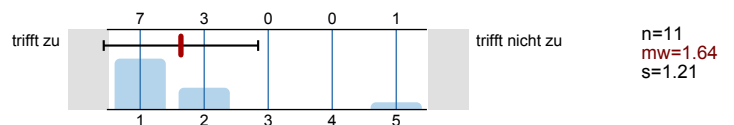


5_E) Anhand des erarbeiteten Übungsmaterials ist die Vertiefung des Vorlesungs-/Modulinhalts:

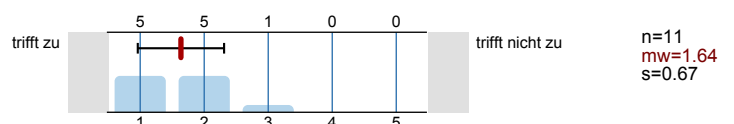


Didaktische Aufbereitung

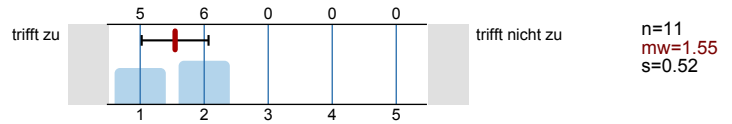
6_A) Die Präsentation von Aufgaben und Lösungen ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.



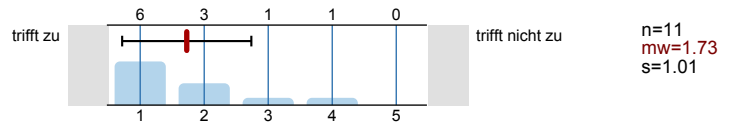
6_B) Die Anwendbarkeit des Übungsstoffes wird z.B. durch Beispiele gut verdeutlicht.



6_C) Die Übungsform (Aufgabenbehandlung, Programmieren, etc.) ist gut zur Vermittlung des Stoffes geeignet.

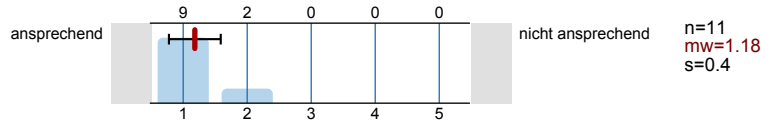


6_D) Der Bezug zur Vorlesung und den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.

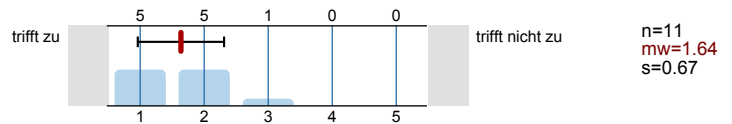


Präsentation des Übungsleiters

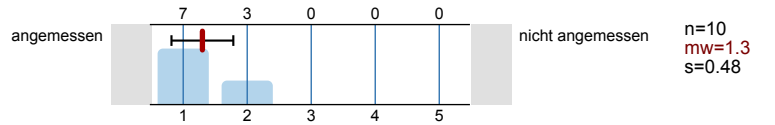
7_A) Der Präsentationsstil des Übungsleiters ist:



7_B) Ich werde gut zum selbstständigen Lösen von Aufgaben angeleitet.



7_C) Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:



Weitere Kommentare

8_A) An der Lehrveranstaltung gefällt mir besonders:

- @ Frederik Simon + Marius Kamp : Sie sind immer motiviert und leisten gute Hilfestellungen. Die gegebenen Beispiele (Programmieren) während der Tafelübung bei Frederik sind sehr hilfreich und super Toll. :) Marius kann immer den Stoff der Vorlesung verständlicher erklären. :) (Machen so weiter :))
- Anfangen erst um halb 9
- Die Übung von Frederik ist sehr gut, da er den Stoff gut erklärt, auf alle gestellten Fragen eingeht, sie auch verständlich beantwortet und Programmieraufgaben vorzeigt
- Frederik kann sehr gut erklären, so versteht man auch merkwürdige Algorithmen relativ schnell :) Es ist auch hilfreich, dass er oft Beispiele macht anhand denen man den Stoff besser versteht.
- Netter, hilfsbereiter und fähiger Tutor.
- T-C1: guter Vortragsstil, sehr gute Erklärungen
- Unser Tutor macht eine sehr gute Arbeit, er ist sehr engagiert und gibt sein bestes. Die Übungen sind zudem zum Kennenlernen neuer Algorithmen sehr geeignet.

8_B) An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- Bei der Korrektur : Bitte keine 0 Punkte geben wenn ein Programm wegen eines Umlaut nicht Compiliert :P
- Blatt 9 ;)
- Das 9. Übungsblatt war zu umfangreich für die Anzahl der Bonuspunkte und vom Schwierigkeitsgrad her etwas sehr anspruchsvoll.
- Das Übungsblatt Map/Reduce war einfach ueberhaupt nicht angemessen... 10 Punkte sind einfach viel zu wenig dafür ...
- Die Aufgabenstellungen sind teils zu ungenau!
- Es wäre gut, wenn es, da die Übungen zum Klausurstoff zählen, es kurze Skizzen zur Lösung gäbe.
- Teilweise fragt man sich, was die Algorithmen mit paralleler Programmierung zu tun haben, da man sie nicht einmal sequenziell hinbekommt. Zudem ist der Arbeitsaufwand für die Menge an Punkten, die man dafür bekommt, viel zu hoch. Besonders MapReduce und RayTrapper ist dafür ein Beispiel: 10 Punkte für rund 10 Stunden Arbeit. Das kann es doch nicht sein, wo es noch nicht einmal die einzigen Aufgaben sind - es gibt ja neben den Bonusaufgaben noch welche.
- Wenn man laut eigener Aussage sogar schon weiß, dass der Aufwand für Blatt 9 in keinem Verhältnis zum Rest steht, frage ich mich,

warum man nichts dagegen tut: Warum müssen die beiden komplexen Aufgaben unbedingt auf einem Blatt gestellt werden? Die jeweils zu erreichenden 5 Punkte sind für den Aufwand ein schlechter Witz. Ich bin aber auch vorsichtig, insgesamt mehr Punkte für dieses Blatt zu fordern, da die "Strafe" für die, die es "überspringen", dann eben auch höher ausfallen würde. Daher besser auf mehrere Blätter verteilen und etwas mehr Punkte für die Aufgaben hergeben.

^{8.C)} Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:

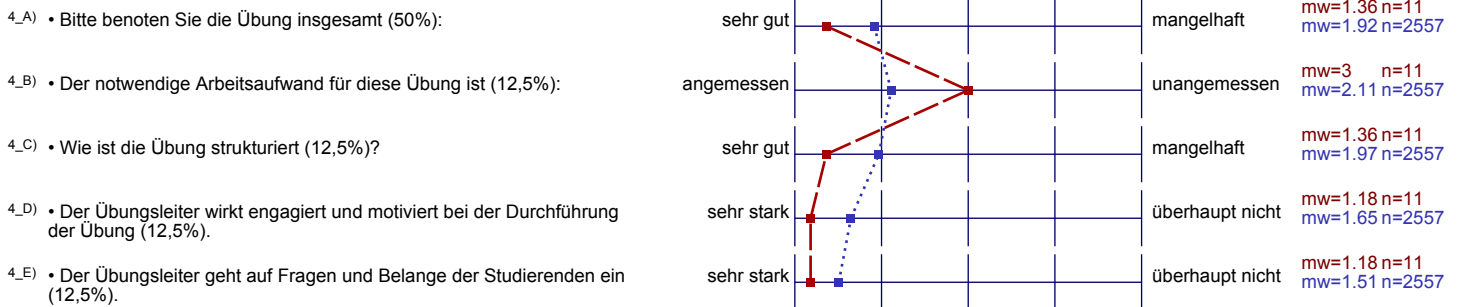
- Abgabefrist an einem Freitag finde ich etwas unpassend. Abgabe nach einem Wochenende, also Montag wäre angenehmer, auch wenn die Blätter dafür später online kommen
- Dass ich in der Übung manchmal einschlafe liegt nicht an dir, Frederik, sondern ganz allein an der Uhrzeit und oft zu wenig Schlaf ;).
- Der Aufwand für die Übungen in Java war zu hoch für die veranschlagten Punkte
- Der Lehrstuhl gibts sich immer sehr viel Mühe mit der Gestaltung der Übungsblätter.
- Räume mit Klimaanlage sind eine Bereicherung des Uniklimas ;)

Optionale Zusatzfragen des Übungsleiters

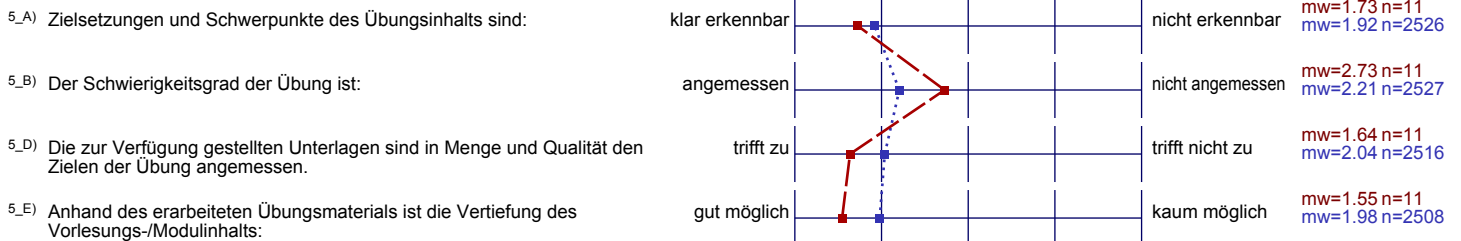
Profillinie

Teilbereich:	Technische Fakultät (TF)
Name der/des Lehrenden:	Frederik Simon
Titel der Lehrveranstaltung: (Name der Umfrage)	Übungen zu Parallele und funktionale Programmierung
Vergleichslinie:	Mittelwert aller Übungs-Fragebögen im SS2012

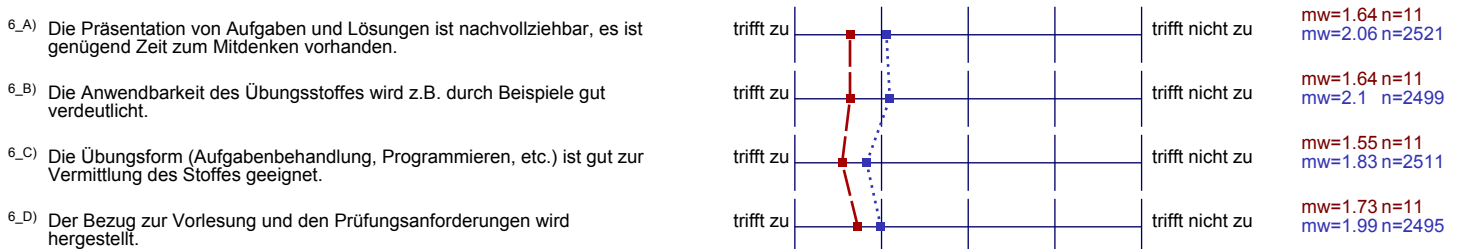
Globalfragen für alle Lehrveranstaltungs-Typen (mit Gewichtung)



Übung im Allgemeinen



Didaktische Aufbereitung



Präsentation des Übungsleiters

